Growth Manager*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Im Growth-Management (Wachstumsmanagement) geht es darum das Wachstum eines Unternehmens oder einer Organisation gezielt und systematisch voranzutreiben. Growth-Manager*innen bzw. Wachstumsmanager*innen sind vor allem damit befasst, die Marktanteile des Unternehmens zu erhöhen, neue Kunden zu akquirieren sowie Investitionen oder Fusionen zu planen.

Die Arbeit von Growth Manager*innen erfolgt an der Schnittstelle zwischen Geschäftsführung, Produktentwicklung, Marketing und Sales. Ihre Aktivitäten sind eng an die Unternehmensziele gekoppelt, weshalb sie häufig in direktem Austausch mit den Führungskräften des Unternehmens stehen. Je nach Wachstums- oder Expansionsziel versuchen Growth-Manager*innen z. B. neue Märkte zu erschließen, Kunden- und Benutzerakquise, Kund*innen-Bindung zu betreiben oder Marktanteile zu erhöhen. Auch die Expansion durch Investitionen oder Firmenaufkäufe und -fusionen gehören in ihren Tätigkeitsbereich.

Für ihre Vorgesetzten (Manager*innen, Geschäftsführer*innen, Abteilungsleiter*innen) erstellen Growth-Manager*innen mittels speziellen Analyse-Programmen und Reporting-Tools diverse Studien, Analysen und Berichte mit denen sie das Führungsteam über Einsatz und Ertrag von Budgets und Personal informieren und beraten.

Growth Manager*innen sind häufig ausgebildete Betriebswirt*innen mit Spezialisierung in Growth-Management. Sie arbeiten in und für größere Unternehmen und Organisationen aller Branchen und Bereiche im Team mit Spezialist*innen aus verschiedenen betrieblichen Bereichen.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule und dauert meist 6 Semester (3 Jahre) für ein Bachelorstudium und weitere 4 Semester (2 Jahre) für ein anschließendes Masterstudium. Manche Studienrichtungen haben auch eine andere Studiendauer. Voraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung.